

Statistik informiert ...

Nr. 41/2005

8. April 2005

Außenhandel in Hamburg und Schleswig-Holstein 2004 Kräftiger Anstieg der Exporte

Aus **Hamburg** wurde 2004 Waren im Wert von 21 Mrd. Euro exportiert, sieben Prozent mehr als im Vorjahr. Bei fast allen Warenarten waren Zuwächse zu verzeichnen, insbesondere bei der Ausfuhr von Kupferwaren (465 Mio. Euro, plus 78 Prozent) und von Kraftstoffen und Schmieröl (1,1 Mrd. Euro, plus 64,6 Prozent). Wie das Statistisches Amt Nord mitteilt, entfiel mit 10,3 Mrd. Euro fast die Hälfte des Ausfuhrwerts auf Luftfahrzeuge, das ist ein Plus von 0,6 Prozent gegenüber 2003.

Weiter auf Wachstumskurs ist der Hamburger Außenhandel mit Ländern der Europäischen Union (14,7 Mrd. Euro, plus elf Prozent). Die wichtigsten EU-Bestimmungsländer waren Frankreich (6,9 Mrd. Euro, minus 2,9 Prozent), das Vereinigte Königreich (1,8 Mrd. Euro, plus 67,2 Prozent) und die Niederlande (1,0 Mrd. Euro, plus 28,2 Prozent).

Einen erheblichen Anteil an den Zuwächsen hatten auch die für China bestimmten Waren (925 Mio. Euro, plus 56,3 Prozent).

Aus **Schleswig-Holstein** wurden im Jahr 2004 Waren im Wert von 14,6 Mrd. Euro exportiert, fast ein Viertel mehr als 2003. Mit wenigen Ausnahmen hatten auch im nördlichsten Bundesland alle Warenarten Zuwächse, allen voran die elektrotechnischen Erzeugnisse mit einem Ausfuhrwert von 3,4 Mrd. Euro (plus 71,3 Prozent).

Wichtigste Auslandsmärkte sind die EU-Länder, die fast zwei Drittel aller schleswig-holsteinischen Exporte aufnehmen. Mit 9,5 Mrd. Euro wurden 29,3 Prozent mehr als im Vorjahr in die 24 EU-Länder exportiert. Das Vereinigte Königreich ist seit vielen Jahren das bedeutendste Abnehmerland für Waren aus Schleswig-Holstein. Mit 1,8 Mrd. Euro wurde der Exportwert des Vorjahres verdoppelt. Weitere wichtige Bestimmungsländer waren Italien (1,2 Mrd. Euro, plus 35,7 Prozent), Frankreich (1,1 Mrd. Euro, plus 23,4 Prozent) und Dänemark (882 Mio. Euro, plus 21,3 Prozent).

Ansprechpartner:

Peter Lange
Telefon: 040 42831-1819
E-Mail: peter.lange@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057